

Ausgabe Nr. 2
Dezember 2015

St. Marienkirchner Gemeindezeitung



Amtliche Mitteilung zugestellt durch Post.at

Eröffnung Feuerwehrzubau

Ganz Samarein war von 2. bis 4. Oktober 2015 auf den Beinen um gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen die Eröffnung des neuen Zubaus mit Katastrophenhilfsdienstlager zu feiern.

Zahlreiche Ehrengäste und Kameraden aus den umliegenden Gemeinden sowie Jung und Alt aus unserer Gemeinde ließen es sich nicht entgehen, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Ein großes Dankeschön für die perfekte Organisation und Umsetzung der Feiern!



Fotos : Uwe Winter



Beleuchtung der Adventfenster

Am Sonntag, 29. November 2015 wurden wieder im festlichen Rahmen die „Adventfenster“ an der Nordseite des Gemeindezentrums beleuchtet. Gestaltet wurden sie heuer von den Schülerinnen und Schülern der Samareiner Volksschule unter der Leitung von Herrn Frau VL Gertrude Mayr.

Kulturausschussobfrau Vizebürgermeisterin GerlindeENZelsberger begrüßte die zahlreichen Anwesenden, die sich auch vom schlechten Wetter nicht abschrecken hatten lassen und bedankte sich im Namen der Marktgemeinde bei Schülern und Lehrern der Volksschule für ihren Einsatz und für die gelungene Einstimmung durch Lieder und Gedichte.



V.l.: VL Gertrude Mayr, VD Gloria Götzenberger, Bürgermeister Harald Grubmair und Vzbgm. GerlindeENZelsberger

Sanierung der Quelfassung abgeschlossen

Die Sanierungsarbeiten an der Quelfassung haben im November planmäßig begonnen und konnten vor kurzem abgeschlossen werden.

Durch die angekündigten Maßnahmen (UV-Anlage, Chlorierungsanlage etc.) konnte die Beeinträchtigung der Wasserqualität weitestgehend vermieden werden und auch die mengenmäßige Versorgung blieb durchgehend gegeben.

Ab sofort ist das Wasser aus der gemeindeeigenen Wasserversorgungsanlage wieder uneingeschränkt verwendbar.



Durch diese Maßnahmen wurde ein wichtiger Schritt gesetzt, damit auch in Zukunft die Sicherstellung der Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser in ausreichender Menge gegeben ist!



Ein ereignisreiches Jahr geht dem Ende zu. Es ist wieder viel passiert in unserer Gemeinde. Auch die Wahlen brachten Veränderungen mit sich.

Ein ganz wesentliches Thema ist die Flüchtlingskrise. Auch wir in St. Marienkirchen tragen unseren Teil dazu bei und wir können sagen, dass durch die engagierten freiwilligen Helfer die Integration gut funktioniert.

Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer!

Besonders bedanken will ich mich an dieser Stelle auch bei jenen, die mit mir zusammenarbeiten. Bei den Mitarbeitern im Gemeindeamt, Bauhof, Kindergarten und der Volksschule. Sie leisten das ganze Jahr wertvolle Arbeit für unseren Ort. Auch Körperschaften und Vereinen gilt mein Dank für die Zusammenarbeit.

Nur gemeinsam können wir das Beste erreichen.

Mein persönliches Ziel ist es, über parteipolitische Interessen hinweg, mit allen Fraktionen gut zusammenzuarbeiten.

Ich wünsche allen Samareinerinnen und Samareinern ein frohes Weihnachtsfest und Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr!

Bürgermeister Harald Grubmair

- ⇒ **HINWEIS:** Die Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 17. Dezember 2015 können in diese Ausgabe leider nicht mehr eingebunden werden.
- Sie werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.
- Danke für Ihr Verständnis!

Änderung im Marktgemeindeamt

Ab Jänner gelten folgende leicht geänderte Öffnungszeiten. Wir sind täglich schon ab 7:15 Uhr für Sie da. Auch am Donnerstag (bis 18:00 Uhr) sowie am Freitag (bis 13:00 Uhr) haben wir länger für Sie geöffnet. Der Journaldienst am Freitagnachmittag entfällt.

Bürgermeister Harald Grubmair wird ab Jänner 2016 weiterhin am Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr seine Sprechstunde abhalten. Die Sprechstunde am Donnerstag entfällt. Sollte Ihnen der Montagstermin nicht entsprechen, können Sie aber gerne telefonisch einen anderen Termin vereinbaren.

Alle Änderungen finden Sie kurz zusammengefasst in der Rubrik „Gemeindeamt auf einen Blick“ (siehe unten)

Gemeindeamt auf einen Blick

	Öffnungszeiten							Postabholung	
Mo	7:15	-	12:30	und	14:00	-	18:00		Täglich zu den genannten Öffnungszeiten Wenn Sie einen gelben Zettel in Ihrem Postkasten vorfinden, beachten Sie bitte, dass die Poststücke erst am nächsten Tag ab ca. 10:00 Uhr bei der Gemeinde einlangen!
Di	7:15	-	12:30						
Mi	7:15	-	12:30						
Do	7:15	-	12:30	und	14:00	-	18:00		
Fr	7:15	-	12:30						
	Sprechstunden des Bürgermeisters							Kontakt	
Mo	17:00	bis			18:00	-		Tel:	0 7249 / 47112
	Sowie nach telefonischer Vereinbarung!							Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
								Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats

Der neue Gemeinderat traf am Donnerstag, 5. November 2015 zu seiner ersten und somit konstituierenden Sitzung zusammen.

Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka verwies in seiner Ansprache darauf, dass der Bürgermeister die Gemeinde in ihrer Gesamtheit vertritt und stellte weiters fest, dass die Gemeinderatsmitglieder die Verantwortung für die künftige Gestaltung der Gemeinde haben.

Er gratulierte Bürgermeister Grubmair und den Gemeinderäten zur erfolgten Wahl und hofft auf eine konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat.

Angelobung des Bürgermeisters



Angelobung der Gemeinderatsmitglieder

Im Anschluss daran erfolgte die Angelobung der Mitglieder und anwesenden Ersatzmitglieder des neu gewählten Gemeinderats (ÖVP 12 Mandate, FPÖ 7 Mandate, SPÖ 6 Mandate) durch Bürgermeister Grubmair.



Angelobung der Gemeinderäte
durch Bürgermeister
Harald Grubmair.



Es folgte die Wahl des Gemeindevorstands (ÖVP 3 Mandate, FPÖ 2 Mandate, SPÖ 2 Mandate) und des Vizebürgermeisters aus dessen Mitte.

Gemeindevorstand und Vizebürgermeisterin:

ÖVP-Fraktion: Harald Grubmair
Gerlinde Enzelsberger
Eva Wahlmüller
FPÖ-Fraktion: Rudolf Eder
Christoph Schieber
SPÖ-Fraktion: Sabine Rathmayr
Erich Pilsner

Als Vizebürgermeisterin gewählt wurde Frau Gerlinde Enzelsberger.



Obleute und Mitglieder der Ausschüsse

Prüfungsausschuss

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
SPÖ	Splavec Elke, Obfrau	Scharinger Christian
FPÖ	Schieber Melanie, Obfrau-Stv.	Eder Caterina
ÖVP	DI Dr. Rabl Michael	Ecker Patrick
ÖVP	Hintenaus Friedrich	Baumgartner Bernd
ÖVP	Ing. Angster Gerhard	Mag. Hummer Gerhard
FPÖ	Meixner Erich	Flotzinger Patrick
SPÖ	Rieger Sandra Bsc	Reiter Harald

Bauausschuss

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
FPÖ	Schieber Christoph, Obmann	Meixner Erich
ÖVP	Ecker Patrick, Obmann-Stv	Erdpresser Franz
ÖVP	Radinger Claudia	Grubmair Harald
ÖVP	Eisenhuber Karl	Finzinger Maximilian
FPÖ	Eder Rudolf	Huemer Florian
SPÖ	Humer Gerhard	Hackl Andreas
SPÖ	Schultes Friedrich	Rosenberger Jürgen

Ausschuss für Tourismus und Kultur

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Enzelsberger Gerlinde, Obfrau	Wahlmüller Eva
SPÖ	Rathmayr Sabine, Obfrau-Stv.	Insamer Klaudia
ÖVP	Hummer Josef	Hummer Gerhard Mag.
ÖVP	Radinger Claudia	Finzinger Maximilian
FPÖ	Eder Caterina	Botzheim Jürgen
FPÖ	Schauer Birgit	Hofer Bernhard
SPÖ	Hackl Christina	Pilsner Erich

Ausschuss für Soziales und Generationen (Kindergarten, Schule, Jugend, Familie, Senioren, Integration)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
FPÖ	Schieber Christoph, Obmann	Meixner Erich
ÖVP	Ecker Patrick, Obmann-Stv	Erdpresser Franz
ÖVP	Radinger Claudia	Grubmair Harald
ÖVP	Eisenhuber Karl	Finzinger Maximilian
FPÖ	Eder Rudolf	Huemer Florian
SPÖ	Humer Gerhard	Hackl Andreas
SPÖ	Schultes Friedrich	Rosenberger Jürgen

Ausschuss für Ortsentwicklung, Raumordnung und Planung (Wohnen, Wasserversorgung und Kanal)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Angster Gerhard Ing., Obmann	Neuwirth Johann
FPÖ	Eder Rudolf, Obmann-Stv	Huemer Florian
ÖVP	Ammer Thomas	Kraxberger Andreas
ÖVP	Rabl Michael DI Dr.	Baumgartner Bernd
FPÖ	Pollhammer Franz	Ammer Christian
SPÖ	Pilsner Erich	Rosenberger Jürgen
SPÖ	Rathmayr Albert	Rathmayr Sabine

Ausschuss für Wirtschaft, Nahversorgung und Energie

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
FPÖ	Schieber Christoph, Obmann	Perfahl Martin
ÖVP	Schweitzer Petra Mag., Obmann-Stv	Schweitzer Oliver
ÖVP	Pölzlberger Herbert Ing. MSc	Voglsam Andreas
ÖVP	Erdresser Franz	Grubmair Stefan
FPÖ	Pollhammer Franz	Gessl Franz
SPÖ	Reiter Harald	Scharinger Dominik
SPÖ	Schultes Friedrich	Humer Gerhard

Ausschuss für Gesundheit, Sport und Freibad

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
SPÖ	Pilsner Erich, Obmann	Hospodar Andreas
ÖVP	Weissenböck Peter Mag., Obm.-Stv.	Hummer Josef
ÖVP	Grubmair Johanna	Enzelsberger Gerlinde
ÖVP	Voglsam Andreas	Friedrich Hintenaus
FPÖ	Botzheim Manuela	Zorn Julian
FPÖ	Burgstaller Franz	Flotzinger Patrick
SPÖ	Bachlmair Robert	Splavec Stefan

Ausschuss für Umwelt, Klimabündnis, Abfallwirtschaft, öffentlicher Verkehr

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Hummer Gerhard Mag., Obmann	Reiter Norbert
FPÖ	Meixner Erich, Obmann-Stv.	Herrmüller Marcel
ÖVP	Pölzlberger Herbert Ing.MSc	Wahlmüller Alfred
ÖVP	Baumgartner Bernd	Lindinger Birgit
FPÖ	Hofer Bernhard	Schauer Michael
SPÖ	Schultes Friedrich	Steinbichl Friedrich
SPÖ	Bachlmair Robert	Rieger Sandra Bsc

Personalbeirat - Dienstgebervertreter

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbg. Enzelsberger Gerlinde
ÖVP	Eva Wahlmüller	Mag. Peter Weissenböck
FPÖ	Christoph Schieber	Rudolf Eder
SPÖ	Sabine Rathmayr	Erich Pilsner
Weitere Mitglieder sind drei Dienstnehmervertreter		

Vertreter der Gemeinden in Gremien außerhalb des Gemeinderates:

SHV (Sozialhilfeverband)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbgm. Gerlinde Enzelsberger
FPÖ	Erich Meixner	Christoph Schieber

BAV (Bezirksabfallverband)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbgm. Gerlinde Enzelsberger
FPÖ	Erich Meixner	Christoph Schieber

WEV (Wegerhaltungsverband Hausruckviertel)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbgm. Gerlinde Enzelsberger
FPÖ	Erich Meixner	Christoph Schieber

Jagdausschuss

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Rudolf Senzenberger	Manfred Stoiber
FPÖ	Bernhard Hofer	Franz Pollhammer
SPÖ	Erich Pilsner	Fritz Steinbichl

Büchereiausschuss

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Eva Wahlmüller	Josef Hummer
FPÖ	Melanie Schieber	Markus Ammer

REGEF (Regionalentwicklungsverband Region Eferding)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbgm. Gerlinde Enzelsberger

eGEN (Energiegenossenschaft Region Eferding)

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Bgm. Harald Grubmair	Vzbgm. Gerlinde Enzelsberger

Wasserverband Innbach und Zubringer

	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Hubert Erdpresser	Manfred Brunmayr
FPÖ	Franz Pollhammer	Martin Perfahl
SPÖ	Sabine Rathmayr	Albert Rathmayr

Fraktionsobleute und deren Stellvertreter sind:

ÖVP-Fraktion:

Obfrau Eva Wahlmüller

Obfrau-Stellvertreterin: Gerlinde Enzelsberger

FPÖ-Fraktion:

Obmann: Rudolf Eder

Obmann-Stellvertreter: Christoph Schieber

SPÖ-Fraktion:

Obfrau: Sabine Rathmayr

Obfrau-Stellvertreter: Erich Pilsner

Informationen aus dem Bauamt

Anzeigepflicht für Nebengebäude - Aktuelle Rechtslage

In unserer Gemeinde müssen wir immer wieder feststellen, dass mit dem Bau von anzeigepflichtigen Nebengebäude (Garten- und Gerätehütten, Carports, Bäder, Unterstand für Tiere, Silos, usw.) ohne behördliche Genehmigung bzw. Kenntnisnahme begonnen wird bzw. dieser ausgeführt wird.

Aus diesem Anlass wird auf die derzeit gültigen Bestimmungen der OÖ Bauordnung bzw. auf das Bautechnikgesetz hingewiesen.



Was ist ein Nebengebäude?

„Ein Nebengebäude ist ein Gebäude mit höchstens einem Geschoss über dem Erdboden und einer Traufenhöhe bis zu 3 m über dem Erdgeschossfußboden, das im Vergleich zur gegebenen oder voraussehbaren Hauptbebauung nur untergeordnete Bedeutung hat und nicht Wohnzwecken dient.“

Neu-, Zu- und Umbau eines **NEBENGEBÄUDES bis 15 m² verbauter Fläche**

Der Neu-, Zu- und Umbau von Nebengebäuden ist gemäß § 25 OÖ. Bauordnung anzeigepflichtig. Vor Beginn der Bauausführung sind der Baubehörde folgende Unterlagen vorzulegen:

- ☒ Bauanzeige
- ☒ Lageplan
- ☒ Planskizze (Grundriss, Schnittdarstellung)
- ☒ Baubeschreibung

Neu-, Zu- und Umbau eines **NEBENGEBÄUDES ab 15 m² verbauter Fläche**

Der Neu-, Zu- und Umbau von Nebengebäuden ist gemäß § 25 OÖ. Bauordnung anzeigepflichtig. Vor Beginn der Bauausführung sind der Baubehörde folgende Unterlagen vorzulegen:

- ☒ Bauanzeige
- ☒ Einreichplan – verfasst von einem befugten Planverfasser
- ☒ Baubeschreibung
- ☒ Einwendungsverzicht (Unterschrift) der Nachbarn auf dem Bauplan

Der erforderliche Abstand zur Grundgrenze ist von der Größe des Nebengebäudes abhängig.

Carport

Als Carport gelten nicht allseits umschlossene Schutzdächer bis 35 m².

Ein Carport ist ebenfalls anzeigepflichtig (Bauanzeige, Lageplan, Planskizze, Baubeschreibung)

Gebäudeabstand zu Straßen

Wir weisen darauf hin, dass bei der Errichtung eines (Neben-)Gebäudes im 8-Meter-Bereich zur Straße das Einvernehmen mit dem Straßenerhalter (z.B. Straßenmeisterei oder Gemeinde) herzustellen ist.

Stützmauern und Einfriedungen

Auch für Stützmauern und Einfriedungen über 1,50 Meter braucht man eine Bewilligung bzw. muss der Abstand zur Straße abgeklärt werden.

Die betroffenen Grundeigentümer werden ersucht, sich **zeitgerecht vor Beginn** der Bauausführung mit dem Gemeindeamt in Verbindung zu setzen, dies gilt insbesondere auch bei Stütz- und Gartenmauern, Swimmingpools, Schwimmteichen, Silos,...

Bei jedem Bauvorhaben ist die Widmung zu prüfen und anschließend die Bewilligungs bzw. Anzeigepflicht abzuklären.

Der nächste Bauberatungstermin ist voraussichtlich Ende Jänner/Anfang Februar

Jahresrückblick

Ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende. Hier ein kurzer Überblick über die wichtigsten Projekte des Jahres 2015.

Errichtung der Siedlungsstraßen Hackingergründe, Kaltenböckgründe, Pöllgründe einschließlich Infrastrukturmaßnahmen (Wasserleitungs- und Kanalbau)



Sanierung Güterweg Furth



Photovoltaik macht Schule



Umfangreiche Kanalbauarbeiten (z.B. Wacht, Römerstraße, Siedlungsstraßen, Lengau usw.)



FF-Zubau und KHD-Lager



Sanierung der Quellfassung



Und nicht zu vergessen, die zahlreichen Maßnahmen zur Beseitigung der Hochwasserschäden im gesamten Gemeindegebiet wie

- Wege schottern
- Graben räumen
- Straßen reinigen uvm.



Verpachtung des Fischereirechtes



Ab 1. März 2016 wird das Fischereirecht der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz im Polsenzbach, im Pernauerbach, im Aibach, im Valtauerbach und im Kaltenbacherbach für neun Jahre neu verpachtet

Preisangebote sind bis 14. Dezember 2015 17:00 Uhr in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Fischwasserpacht“ beim Marktgemeindeamt abzugeben

Winterdienst und Räumpflicht

Hinweis auf die gesetzlichen Regelungen:

Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten – ausgenommen Eigentümer von unbebauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften – haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Wenn kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden ist, ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Bevölkerung wird ersucht ihrer Verpflichtung sorgfältig nachzukommen, da bei einem Sturz mit Schadenersatzansprüchen gerechnet werden muss!

Soweit es organisatorisch möglich ist, wird die Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen von den Gemeindearbeitern mit dem angeschafften Kommunalgerät durchgeführt.

Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Winterdienst auf Gehsteigen für die Gemeinde nicht verpflichtend ist und nur sporadisch ausgeführt wird.

Dies soll lediglich als Hilfestellung für die zur Gehsteigräumung und –streuung verpflichteten Anrainer gesehen werden.

Die Räum- und Streupflicht für Anrainer gemäß § 93 StVO bleibt in vollem Umfange aufrecht.

Es kommt immer wieder vor, dass (vereinzelt) Hausbesitzer den Schnee im Bereich ihrer Garagenzufahrt auf die öffentliche Straße schieben. Dies ist nicht nur verboten, sondern führt häufig auch für andere Straßenbenützer zu Problemen.

Gleichzeitig ergeht auch wieder die eindringliche Bitte, Fahrzeuge ausschließlich auf privatem Grund oder geeigneten Stellflächen abzustellen, sodass es zu keiner Behinderung oder Fahrzeugbeschädigung bei Durchführung des Winterdienstes kommt.



Weihnachtliche Gestaltung des Marktplatzes



Auch heuer wieder ein großes Dankeschön an die Katholische Frauenbewegung für das Binden bzw. Aufstellen des großen Adventkranzes am Kirchenplatz sowie an Volksschule, Bauhof und die freiwilligen Helfer für das Gestalten und Anbringen der Adventfenster am Gemeindezentrum.

Der Christbaum vor dem Gemeindezentrum stammt heuer von Franz und Theresia Pointinger, Daxberger Straße.

Danke!

Geschenkidee

Jetzt vor Weihnachten möchten wir die Samareiner Regionalgutscheine in Erinnerung rufen. Durch sie soll die Kaufkraft im Ort bleiben und die Samareiner Wirtschaft unterstützt werden.

- ☞ Es gibt Gutscheine mit einem Wert von € 20,- oder € 10,-
- ☞ Erhältlich sind sie beim Gemeindeamt
- ☞ Einlösen kann man die Gutscheine bei jedem Samareiner Gewerbebetrieb Ihrer Wahl (Tischler, Bäcker, Masseur, Gasthaus, Direktvermarkter, Friseur, Händler,



Samareiner Regionalgutscheine sind eine nette und praktische Geschenkidee!

Vorankündigung Zeckenschutzimpfung

Die öffentliche Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) wird so wie in den letzten Jahren im Februar 2016 durchgeführt.

Anmeldung dafür bis 10. Februar 2016 beim Marktgemeindeamt! Personen, die 2015 2 Teilimpfungen erhalten haben, werden von der BH automatisch eingeladen (nicht nochmals anmelden)!

Sozialmarkt Eferding

Der Sozialmarkt Eferding des Roten Kreuzes bietet armutsgefährdeten Personen die Möglichkeit, Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs günstiger zu kaufen.

Wo befindet sich der Sozialmarkt? In der Ludlgasse 8 in Eferding

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag Nachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wer darf im Sozialmarkt einkaufen? Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen liegen:

1-Personen- Haushalt: max. € 950,-

2- Personen Haushalt: max. € 1.400,-

Für jedes unterhaltspflichtige Kind werden € 215,- hinzugerechnet.

Wie komme ich zu einer Einkaufskarte? Anträge für eine Einkaufskarte bekommen Sie bei den Roten-Kreuz-Stellen in Hartkirchen, Eferding und Wilhering, den Gemeindeämtern, der Sozialberatungsstelle und der Bezirkshauptmannschaft Eferding. Oder unter www.rotekreuz.at/eferding unter der Rubrik Sozialmarkt.

Weitere Infos gibt es auf der regionalen Homepage www.rotekreuz.at/eferding oder unter der Telefonnummer 07272/2400-25.

Freiwillige MitarbeiterInnen für Abholung, Vorsortierung und Verkauf sind herzlich willkommen!

Rückfragen an Doris Aumüller, BA, Österreichisches Rotes Kreuz Landesverband Oberösterreich

Bezirksstelle Eferding, Telefon: +43/7272/2400 25, Email: Doris.Aumueller@o.rotekreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

An den Feiertagen sind die Altstoffsammelzentren im Bezirk geschlossen.

**Von 28. bis 30. Dezember 2015 und am Samstag, 2. Jänner 2016
haben die ASZ wie üblich geöffnet!**

	Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Eferding
	Di: 8:00 - 12:00 und 14:00 - 19:00
	Mi: 13:00 - 19:00
	Fr: 8:00 - 18:00
	Sa: 8:00 - 12:00
	Mo und Do geschlossen



„flinc“, flott und umweltfreundlich ans Ziel



Das Mitfahrnetzwerk „flinc“ – eine ideale Ergänzung zu öffentlichem und Individual-Verkehr

Vorwiegend in ländlichen Regionen ist für die Fahrt zur Arbeit, zum Einkaufen, zu Arztbesuchen oder zu Freunden ein eigenes Auto zur Notwendigkeit geworden. Grund dafür sind mangelnde Alternativen, um sich flexibel fortzubewegen und damit Lebensqualität zu genießen.

Die hohen Mobilitätskosten machen eine leistbare und nachhaltige Mobilität heute zur Herausforderung. Fahrgemeinschaften und Mitfahrnetzwerke wie das **Mitfahrnetzwerk „flinc“** schaffen hier Abhilfe. Sie bieten neue Möglichkeiten mobil zu sein und ergänzen das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln. Sie sparen nicht nur Geld, sondern schonen gleichzeitig die Umwelt, da der Individualverkehr und damit der Ausstoß von Abgasen reduziert werden.

Im Rahmen des Förderprogrammes „Klima- und Energie-Modell-Region“, das der Regionalentwicklungsverband Eferding seit 2010 in der Region umsetzt, bietet sich die Möglichkeit, zahlreiche Energie-Projekte umzusetzen. Im Mobilitätsbereich soll nun die Bekanntheit des Mitfahrnetzwerkes „flinc“ in der Region steigern.

Wie funktioniert „flinc“?

Nach kostenloser Registrierung auf www.flinc.org/SPES können Sie einfach Fahrten oder Mitfahrtsuche eingeben. „flinc“ schlägt automatisch potentielle Fahrer/innen bzw. Mitfahrer/innen vor, die angefragt werden können. Wird die Anfrage bestätigt, steht einer gemeinsamen Fahrt nichts mehr im Weg. Zudem wird eine Empfehlung für den Mitfahrbeitrag und die Menge an CO₂, die durch die gemeinsame Fahrt eingespart wird, berechnet.

Im Anschluss kann jede Fahrt bewertet werden. Das ist eine gute Hilfestellung und schafft Vertrauen. Zusätzlich lassen sich auf der Plattform auch Gruppen gründen zum Beispiel für die Gemeinde, einen Verein oder gemeinsam mit Freund/innen oder Kolleg/innen, mit denen gemeinsame Fahrten möglich sind.



Probieren Sie es aus, seien Sie umweltschonend und kostensparend unterwegs und lernen Sie nebenbei interessante Menschen aus Ihrer Region kennen!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Regionalentwicklungsverband Eferding: Ing. Herbert Pözlberger MSc, +43 7272 5005 31, poelzlberger@regef.at.

Energiesparen für private Haushalte

Der OÖ Energiesparverband bietet produktunabhängige und kostenlose Energieberatung für alle interessierten GemeindebürgerInnen -> www.esv.or.at/privathaushalte/energieberatung

Viele aktuelle Informationen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energieträger finden Sie auf unserer Website www.energiesparverband.at

Energiespartipps des Energiesparverbandes



Jetzt ansuchen: Bundesförderungen für Holzheizungen

Die zusätzlich zur Landesförderung mögliche Bundesförderung für Pelletsheizkessel wurde 2015 auf 2.000 € angehoben. Pelletskaminöfen werden mit 500 € gefördert.

Von den 5 Mio. € Förderbudget sind aktuell noch Mittel verfügbar.

Rasch für die Förderung anmelden, wenn noch heuer ein Umstieg auf Pellets geplant ist!

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Frage aus unserer Energieberatung: Wie vermeide ich Feuchteschäden im Keller? Lüften Sie Ihren Keller regelmäßig. Die kalte Jahreszeit ist am besten dazu geeignet, Feuchtigkeit aus Räumen zu bekommen. Daher, an warmen Tagen die Kellerfenster schließen und an kalten und trockenen Tagen mehrmals täglich einige Minuten lüften.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at



Bild OZphotography,
FreeDigitalPhotos.net

Energie à la carte - energieeffizient Keks backen:

Heißluft anstelle von Ober- und Unterhitze verwenden: die Wärme verteilt sich dabei im gesamten Backraum optimal und mehrere Backbleche können gleichzeitig verwendet werden. Im Heißluftbetrieb kann die Backtemperatur um 20 Grad niedriger eingestellt werden, oft kann auf das Vorheizen verzichtet werden. Die Restwärme ist häufig noch ausreichend, um die Kekse fertig zu backen – daher Temperatur vorzeitig reduzieren oder abschalten.

Lassen Sie sich's schmecken!

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Neue Broschüre des OÖ Energiesparverbandes

Niedrigstenergie-Häuser: 16 Vorzeigehäuser – wie oberösterreichische Familien ihr Traumhaus realisiert haben!

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at



Tipps für Kamin- und Kachelöfen

- Nur trockenes und unbehandeltes Holz verwenden.
- Von oben und mit ausreichend Luftzufuhr anzünden.
- Keinen Müll verheizen.
- Ofen regelmäßig warten sowie sicherheitstechnisch überprüfen lassen

Nähere Informationen auf www.richtig-einheizen.at



Wussten Sie schon,...

dass im Jahr 2014 in Österreich fossile Energie um 13 Milliarden Euro importiert wurden

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Abfuhrtermine 2016

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
1	Fr	Neujahr	1	Mo		1	Di		1	Fr	
2	Sa		2	Di		2	Mi		2	Sa	BIOMÜLL
3	So		3	Mi		3	Do		3	So	ÖKOTAINER + SPERRMÜLL
4	Mo		4	Do		4	Fr		4	Mo	
5	Di		5	Fr		5	Sa		5	Di	
6	Mi	Hl. Drei Könige	6	Sa		6	So		6	Mi	
7	Do		7	So		7	Mo		7	Do	
8	Fr		8	Mo		8	Di		8	Fr	
9	Sa		9	Di		9	Mi		9	Sa	
10	So		10	Mi		10	Do		10	So	
11	Mo		11	Do		11	Fr		11	Mo	
12	Di		12	Fr		12	Sa		12	Di	
13	Mi		13	Sa		13	So		13	Mi	
14	Do		14	Mo		14	Di		14	Do	
15	Fr		15	Mo		15	Di		15	Fr	
16	Sa		16	Di		16	Mi		16	Sa	
17	So		17	Mi		17	Do		17	So	
18	Mo		18	Do		18	Fr		18	Mo	
19	Di		19	Fr		19	Sa		19	Di	
20	Mi		20	Sa		20	So		20	Mi	
21	Do		21	So		21	Mo		21	Do	
22	Fr		22	Mo		22	Di		22	Fr	
23	Sa		23	Di		23	Mi		23	Sa	
24	So		24	Mi		24	Do		24	So	
25	Mo		25	Do		25	Fr		25	Mo	
26	Di		26	Fr		26	Sa		26	Di	
27	Mi		27	Sa		27	So		27	Mi	
28	Do		28	So		28	Mo		28	Do	
29	Fr		29	Mo		29	Di		29	Fr	
30	Sa					30	Mi		30	Sa	
31	So					31	Di		31	Di	

Restmüllabfuhr

2 wöchig

4 wöchig

6 wöchig

Abfuhrtermine 2016

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Fr		1 Mo		1 Do		1 Sa		1 Di	Allerheiligen	1 Do	
2 Sa		2 Di		2 Fr		2 So		2 Mi	Allerseelen	2 Fr	
3 So		3 Mi		3 Sa		3 Mo		3 Do		3 Sa	
4 Mo		4 Do		4 So		4 Di		4 Fr		4 So	2. Advent
5 Di		5 Fr		5 Mo		5 Mi		5 Sa		5 Mo	
6 Mi		6 Sa		6 Di		6 Do	BIOMÜLL	6 So		6 Di	
7 Do		7 So		7 Mi		7 Fr		7 Mo		7 Mi	
8 Fr	Ferienbeginn	8 Mo	PAPIER	8 Do	BIOMÜLL	8 Sa		8 Di		8 Do	Marie Empfäng.
9 Sa		9 Di		9 Fr		9 So		9 Mi		9 Fr	
10 So		10 Mi		10 Sa		10 Mo		10 Do		10 Sa	
11 Mo		11 Do	BIOMÜLL	11 So		11 Di		11 Fr		11 So	3. Advent
12 Di		12 Fr		12 Mo	Schulbeginn	12 Mi		12 Sa		12 Mo	PAPIER
13 Mi		13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		13 Di	
14 Do	BIOMÜLL	14 So		14 Mi		14 Fr		14 Mo		14 Mi	
15 Fr		15 Mo	Marie Himmelf.	15 Do		15 Sa		15 Di		15 Do	BIOMÜLL
16 Sa		16 Di		16 Fr		16 So		16 Mi		16 Fr	
17 So		17 Mi		17 Sa		17 Mo		17 Do	BIOMÜLL	17 Sa	
18 Mo		18 Do		18 So		18 Di		18 Fr	ÖKOTAINER + SPERRMÜLL	18 So	4. Advent
19 Di		19 Fr		19 Mo	PAPIER	19 Mi		19 Sa		19 Mo	
20 Mi		20 Sa		20 Di		20 Do	BIOMÜLL	20 So		20 Di	
21 Do		21 So		21 Mi		21 Fr		21 Mo		21 Mi	
22 Fr		22 Mo		22 Do	BIOMÜLL	22 Sa		22 Di		22 Do	
23 Sa		23 Di		23 Fr	ÖKOTAINER + SPERRMÜLL	23 So		23 Mi		23 Fr	
24 So		24 Mi		24 Sa		24 Mo		24 Do		24 Sa	Hl. Abend
25 Mo		25 Do	BIOMÜLL	25 So		25 Di		25 Fr		25 So	Christtag
26 Di		26 Fr		26 Mo		26 Mi	Nationalfeiertag	26 Sa		26 Mo	Stefanitag
27 Mi		27 Sa		27 Di		27 Do		27 So	1. Advent	27 Di	
28 Do	BIOMÜLL	28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo		28 Mi	
29 Fr	ÖKOTAINER + SPERRMÜLL	29 Mo		29 Do		29 Sa		29 Di		29 Do	
30 Sa		30 Di		30 Fr		30 So	Winterzeit	30 Mi		30 Fr	
31 So		31 Mi				31 Mo	PAPIER			31 Sa	Silvester

Papiertonne 240 l

BIOMÜLL

Ökotainer und Sperrmüll

Ärztebereitschaft - Überregionaler Notdienst

⇒ **An Wochenenden und Feiertagen** wird jeweils von 9:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 18:00 ein Arzt in seiner Ordination anwesend sein.

Wenn Sie die Nummer 141 anrufen, erfahren Sie, welcher Arzt in seiner Ordination Dienst hat und können direkt dorthin fahren.

Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) führt gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durch. **Der Visitedienst ist rund um die Uhr in Bereitschaft.**

Der **Ärzte - Notruf 141** erteilt Auskunft, in welcher Ordination der diensthabende Arzt zu erreichen ist bzw. welche Apotheke Dienst hat.

Bedrohliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden!

Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt.

⇒ **Wochentags besteht von 14:00 bis 19:00 Bereitschaft** wie bisher (siehe untenstehende Liste).
Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bitte den Ärzte - Notruf 141

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst bis 19:00 h				
Montag		Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag		Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen	07249 / 4 75 77
Mittwoch		Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag		Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbad	07277 / 29 99
Freitag		Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Apothekenbereitschaft

Auf der Homepage der österreichischen Apothekerkammer <http://www.apotheker.or.at> finden Sie alle dienstbereiten Apotheken mit ihren Öffnungszeiten und Kontaktdaten.

Weiters gibt es die **kostenlose Apotheken-App** im Google Play Store und im Apple iTunes Store. So haben sie alle apothekenrelevanten Informationen auf ihrem Smart-Phone

Mit dem **Apothekenruf 1455** steht ein 24-Stunden Telefonservice in ganz Österreich zur Verfügung, wo alle apothekenrelevanten Fragen beantwortet werden.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

06.12.2015		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
08.12.2015	Maria Empfängnis	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
13.12.2015		Mag. Palmethofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
20.12.2015		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
25.12.2015	Christtag	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
26.12.2015	Stephanitag	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 4777731
27.12.2015		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
01.01.2016	Neujahr	Mag. Palmethofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449

Die weiteren Daten für 2016 waren bis Redaktionsschluss leider noch nicht bei uns eingelangt!

Wir bitten um Verständnis.

Veranstaltungskalender

	Dezember 2015		
17.12.2015	Adventfahrt der Bäuerinnen und Goldhauben		St.Marienkirchen
21.12.2015	Adventfeier Frauentreff	20:00	Pfarrheim
23.12.2015	Kino Fahrt „Hilfe ich habe meinen Lehrer geschrumpft“	14:00	
26.12.2015	OBV Punsch	15:00	Vereinshaus
31.12.2015	Silvesterfeier mit Jahresrückblick, Seniorenbund	11:00	GH Baumgartner
31.12.2015	Silvesterrummel der Feuerwehr	17:00	Feuerwehrhaus
	Jänner 2016		
03.01.2016	OBV Punsch	15:00	Vereinshaus
4.-5.01.2016	Art im Dorf - Malkurs		Mehrzweckraum KG
11.01.2016	Gemütlicher Nachmittag, Seniorenbund	14:00	GH Baumgartner
11.01.2016	Pilates	19:15	Volksschule
11.01.2016	Frauentreff	20:00	Pfarrheim
13.01.2016	Köstlichkeiten aus heimischem Obst und Gemüse	19:00	Vereinshaus
13.01.2016	Yoga	19:15	MZR
15.01.2016	Lesung mit Thomas Raab , Bücherei	20:00	Mostspitz
16.-17.01.2016	Feuerwehrschiitage		
18.01.2016	Mütttertreff	15:00	Kindergarten
18.01.2016	Tiefenentspannung Stammtisch für Pflegende Angeh.	19:30	MZR
22.01.2016	Ausstellungseröffnung AiD	19:00	MZR
23.01.2016	Sportler Gschnas	20:00	GH Prunthaller
29.01.2016	Pfarrfasching	20:00	Pfarrsaal
30.01.2016	Lichtmesstanz	20:00	Gemeindezentrum
	Februar 2016		
04.02.2016	Tropicanafahrt Stammtisch für Pflegende Angehörige	17:00	
06.02.2016	Skitag Musikverein	07:00	
07.02.2016	Täuflingsmesse und Pfarrcafe	9:00	Pfarrsaal
11.02.2016	Jahreshauptversammlung Naturpark	19:30	GH Bachleitner
16.02.2016	Lesung Gottfried Huemer, kbw	19:30	Pfarrsaal
19.02.2016	Jahreshauptversammlung Seniorenbund	14:00	GH Baumgartner
21.02.2016	Suppen Sonntag	10:00	Pfarrsaal
28.02.2016	Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund	10:00	GH Prunthaller

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Veranstaltungstermine in den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage einzutragen bzw. von uns eintragen zu lassen!
Nur so können Terminkollisionen möglichst verhindert werden. Danke!

www.st-marienkirchen-polsenz-ooe.gv.at



Freude bereiten mit Naturpark-Geschenkpaketen

Obstkultur.
Freude pur!



Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Auf regionale Produkte wird verstärkt Wert gelegt, die Naturpark-Geschenkpakete erfreuen sich daher ständig steigender Beliebtheit. Besonders erfreulich ist, dass auch die Produktvielfalt laufend zunimmt. So erweiterte sich das klassische Sortiment wie Most, Saft, Edelbrände, Honig, Marmeladen, Getreideprodukte etc. um verschiedenste Kräuterliköre, Kräutersalze, Frizzante, Nudeln, unterschiedliche Essig- und Ölsorten sowie Kümmel und Leinsamen. Wir bieten sechs Standard-Geschenkpakete im Wert von € 13,- bis € 39,- an. Gerne werden aber auch individuelle Geschenkboxen oder größere Geschenkskörbe mit ausgewählten Erzeugnissen zusammengestellt. Bitte rechtzeitig unter 07249-47112-25 oder www.obsthuegelland.at bestellen. Gerne können Sie auch zu uns ins Naturpark-Büro kommen und sich Geschenkpakete und -körbe nach Ihren persönlichen Vorlieben zusammenstellen lassen. Wir nehmen auch Samareiner Gutscheine entgegen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Obm. Heinz Steiner, GF Rainer Silber u. Siglinde Hollnsteiner

Öffnungszeiten Naturpark-Büro im Advent

Mo., Di., Do. von 7.30 bis 12.30 Uhr

Mi, Fr. von 8 bis 12 Uhr

nachmittags nach tel. Vereinbarung (07249-47112-25)

am 24.12. ist das Büro nicht geöffnet

VERLÄNGERUNG DER AKTION „ALTBAUMPFLEGE IM NATURPARK“



Die Aktion „Pflegeschnitt bei alten Obstbäumen“, die bereits von vielen Landwirten im Naturpark genutzt wurde, läuft auch in den nächsten drei Jahren weiter. Im Rahmen dieses Projektes werden alte Obstbäume fachgerecht geschnitten, wobei 70 % der Kosten vom Naturparkverein übernommen werden und 30 % beim Grundeigentümer verbleiben. Anmeldung und nähere Informationen im Naturpark-Büro!



REGIONAL SCHENKEN: Geschenkskörbe und -pakete aus dem Naturpark erfreuen sich zunehmender Beliebtheit!

VERANSTALTUNGEN im NATURPARK

Allerlei Köstlichkeiten aus heimischem Obst und Gemüse, kulinarischer Stammtisch, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Mi. 13. Jänner, 19 Uhr

Naturpark-Jahreshauptversammlung, Do. 11. Feb., 19.30 Uhr, GH Bachleitner, Finklham

Schnitt vom Obstbäumen im Winter - Theorie und Praxis mit Ing. Eduard Stützner, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Sa. 13. Feb., 9 bis 17 Uhr

Schnitt vom Obstbäumen im Winter - Praktischer Baumschnittkurs mit Ing. Eduard Stützner, Obstlehrgarten St. Marienkirchen, Fr. 19. Feb., 14 bis 17 Uhr

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 od. mail: info@obsthuegelland.at

Der Naturpark-Jahresbericht Obsthügler und das Jahresprogramm 2016 mit allen Veranstaltungsterminen erscheinen Anfang Februar.

www.obsthuegelland.at



Änderungen bei der Grunderwerbsteuer und Immobilienertragsteuer

Die Steuerreform 2015/16 bringt mit Jahreswechsel umfangreiche Änderungen des Grunderwerbsteuergesetzes. Diese Änderungen betreffen insbesondere Übergaben, Schenkungen und Erbschaften von Immobilien (Häuser, Wohnungen, Grundstücke) innerhalb der Familie.

Ab 1. Jänner 2016 wird bei der unentgeltlichen Übertragung als Bemessungsgrundlage immer der Grundstückswert (Verkehrswert) herangezogen. Dies gilt auch bei Erwerben im Familienverband.

Die Steuer beträgt beim unentgeltlichen Erwerb von Grundstücken

für die ersten 250.000 Euro	0,5 %
für die nächsten 150.000 Euro	2 %
darüber hinaus	3,5 % des Grundstückswertes.

Zu beachten ist dabei, dass für die Ermittlung des Steuersatzes alle Übertragungen, die zwischen denselben Personen innerhalb von 5 Jahren stattgefunden haben, zusammengerechnet werden.

Auch bei der Immobilienertragsteuer kommt es zu Änderungen: So wird jeder, der seine Immobilie im nächsten Jahr verkauft, 30 Prozent Immobilienertragsteuer statt bisher 25 Prozent bezahlen müssen.

verfasst von Mag. Melanie Mair

Amtstag: jeden Montag ab 16 Uhr in der Raiffeisenbank St. Marienkirchen a. d. P.

Für die erste kostenlose Rechtsauskunft stehen Ihnen Dr. Gabriele Petric und Mag. Melanie Mair, gegen telefonische Voranmeldung, gerne zur Verfügung:

Telefon 07277-2263 n Fax 07277-2263-13

4730 Waizenkirchen Marktplatz 3 E-mail: notariat.wzk@aon.at

Tage der offenen Tür



HTL GRIESKIRCHEN

22. Jänner 2016, 14: 00 bis 17:00 h
Infos: htl-grieskirchen.net



HBLW Wels, Wallererstr. 32

15. Jänner 2016, 13:00 bis 17:00 h
Infos: www.hblw-wels.at



BORG GRIESKIRCHEN

15. Jänner 2016, 14: 00 bis 17:00
Infos: schulen.eduhi.at/borggr



HTL WELS

15. Jänner 2016, 14: 00 bis 17:00 h
Infos: htl-wels.at

Beim „Tag der offenen Tür“ präsentiert die neu gestaltete HTL Wels ihre fünf Abteilungen Chemie, Elektrotechnik, Informationstechnologie, Maschinenbau und Mechatronik

BLUTSPENDEAKTION

am **Donnerstag, 14. Jänner 2016** von **15:30 bis 20:30 Uhr**
in der **Volksschule St. Marienkirchen an der Polsenz**

Aus Liebe zum Menschen.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc. Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Termine für Stammtische pflegender Angehöriger:

MO 18.01.2016 19.30

MZR Gemeinde St. Marienkirchen

Dr. Martin Dettelbacher, Allgemeinmediziner

Wege zur Tiefenentspannung

(Polster, Decke und bequeme Kleidung mitbringen!)

DO 4.02.2016 18:00

Fahrt ins „Tropicana Bad Schallerbach“

Abfahrt 17:30 Uhr beim GH Baumgartner

MO 21.03.2016 19:30

Stammtisch für Pflegende Angehörige

GH Baumgartner

Kleinkinderbetreuung: Für Kinder ab 1,5 J. jeden Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 7.30 – 12.30 Uhr

Müttertreff im Kindergarten St. Marienkirchen am 21. Dezember, 18. Jänner von 15.00-17.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wirbelwind für Kinder ab 2 Jahre

Termin: Donnerstag, 7. Jänner von 9.00 - 10.30 Uhr, 6 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Gruppe Wirrle. warrle für Kinder von 1 – 2 Jahren

Termin: Freitag, 8. Jänner von 9.00 – 10.30 Uhr, 6 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Pilates

Termin: Montag, 11. Jänner, 19:15 – 20:15 Uhr, 14 mal
Leitung: Mag. Ingrid Pölzlberger, Physiocoach
Ort: Turnsaal der VS St. Marienkirchen / Eingang Kindergarten

Yoga

Kurs 1: Mittwoch, 13. Jänner, 18.00 bis 19.00 Uhr, 8 mal
Kurs 2: Mittwoch, 13. Jänner, 19.15 bis 20.30 Uhr, 8 mal
Ort: Mehrzweckraum Eingang Süd der Gemeinde St. Marienkirchen

Workshop: „Was macht Kinder stark“

Termin: Mittwoch, 24. Februar, 19.00 bis 22.00 Uhr
Leitung: Bettina Schneider, Lebensberaterin und Mentaltrainerin
Ort: Rathaus Bad Schallerbach
Kosten: € 4,- pro Person und Paar – Anmeldung erforderlich!
In Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe der OÖ. Landesregierung

*Termine Rund um Schwangerschaft – Geburt und Babypflege finden Sie auf der Homepage des Familienbundes;
www.ooe.familienbund.at*

Fundamt

Vor einigen Wochen wurde bei einer Veranstaltung eine Handtasche mit Bargeld vergessen.

Sollte Ihnen diese Tasche gehören bzw. sollten Sie die Besitzerin kennen, melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt.



4. Samareiner Schi- und Snowboardkurs für Kinder

- Wann:** 09.01. bis 10.01. und 16.01.2016
- Kosten:** 162 €/Kind (bei Mitgliedschaft) Kurs kann auch tageweise besucht werden
54 €/Kind/Tag (tageweise Verrechnung)
- Leistung:** 3x Bustransfer nach Hinterstoder
3x Mittagessen + Getränke
3x Schikurs inkl. Liftkarte und
Betreuung durch Übungsleiter und geschulte Betreuer
- Mindestalter:** vollendetes 5. Lebensjahr im Dezember 2014
- Leitung:** Johannes Kolmhofer und Anita Sommerfeld-Kolmhofer
- Anmeldung:** 0664/83 88 365 bzw. sommerfeld-kolmhofer@epw.sparkasse.at
Anmeldescheine liegen bei der Sparkasse auf



Im Sinne der Sicherheit sind die Sicherheitsbindungen zu kontrollieren und einstellen zu lassen! Achte auch auf entsprechend warme Schibekleidung, Schibrille, Sturmhaube und KEINE SCHALS!
Weiteres muss das teilnehmende Kind eine entsprechende Haftpflicht- u. Unfallversicherung haben, in welcher eine Hubschrauberbergung inkludiert ist. Durch eine ÖSV Mitgliedschaft hat jeder Teilnehmer eine Haftpflicht- u. Unfallversicherung. **HELMPTRAGEPFLICHT!**

Anmeldescheine unter www.schiklub-engelhartzell.com bzw. Sparkasse St. Marienkirchen/P.

Anmeldeschluss: Montag, 04. Jänner 2016

Familienbund - Eisstockturnier

- Wann:** Sonntag, im Jänner 2016, 12:30 Uhr
Termin (Datum) festlegung je nach Eisverhältnissen kurzfristig
- Wo:** auf den „Bauernmörtl-Teichen“ in Doppl
- Mannschaft:** besteht aus 4 Personen: Männer, Frauen, Kinder (bis 16 J.)
pro Mannschaft können max. zwei Männer teilnehmen.
- Anmeldung:** Fam. Grubmair, Tel.: 47444



Die Familienbundortsgruppe St. Marienkirchen/P.
wünscht allen Samareinerinnen und Samareinern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!
f. d. Familienbund: **ING. ANGSTER GERHARD**



Jahresrückblick Landjugend St. Marienkirchen/P.

Die Landjugend Samarein blickt wieder auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr zurück. Anschließend ein paar Highlights des vergangenen Jahres.

Noch im vergangenen Jahr, am 29. Dezember 2014, machte sich die Landjugend mit dem ersten Platz beim Bezirkskegeln ein verspätetes Weihnachtsgeschenk. Diesen gilt es heuer am 27. Dezember zu verteidigen.

Weiter ging es Anfang Jänner mit dem Kongress der Landjugend Oberösterreich sowie dem am selben Wochenende stattfindenden Ball der LJ OÖ. Lustig ging es auch am 28. Februar beim Tanz in den Frühling zu, den die Bezirkslandjugend gemeinsam mit den Bäuerinnen und dem Bauernbund des Bezirkes Eferding organisierte und die LJ Samarein aktiv bei der Mitternachtseinlage mitwirkte.

Traditionell ist mittlerweile das Ostereier färben am Karsamstag bei dem sich auch heuer wieder zahlreiche Landjugendliche beteiligten. Am Ostersonntag wurde dann von den Samareinerinnen und Samareinern nach dem Gottesdienst erprobt, welches Ei das Härteste war.

Bedanken möchte sich die Landjugend beim Obst- und Gartenbauverein, der es ermöglichte, dass die LJ auch in diesem Jahr wieder für die Bar bei der Mostkost verantwortlich zeichnen durfte. Alle fleißigen Helfer wurden dafür zu einer Jause eingeladen, bei der wir unsere Gutscheine für "Gutes vom Bauernhof" einlösen konnten.

Am 18. April 2015 besichtigte die LJ bei deren Ausflug den HopfenErlebnisHof des Hopfenbauern Allerstorfer im schönen Mühlviertel. Anschließend ging es ins Wikingerdorf nach Exlau, wo wir nach einigen unterhaltsamen Wikingerspielen eine Fahrt auf dem Schiff "Neufundland" machten. Dabei ging es dank der eigenen Ruderkraft bis ans Schwarze Meer und zurück. Nach dieser anstrengenden - aber auch unterhaltsamen - Ausfahrt kräftigen wir uns mit einem richtigen Wikingerschmaus.

Auch beim Beerfassl-Rollin der Samareiner Musi war die Landjugend vertreten. Für nächstes Jahr ist jedoch etwas mehr Übung nötig, um konkurrenzfähig zu werden. Dies gilt auch für das Summa Beer Beachen, das aufgrund der Platzierung auch im Jahr 2016 wieder die Landjugend Samarein austragen darf.

Über viele Besucher durfte sich die LJ Samarein trotz schlechten Wetters bei der Weberbartlwanderung freuen. Bei der Station der Samareiner Press- und Saftgemeinschaft verköstigte die LJ die Wanderer mit diversen Broten sowie Kaffee und Kuchen.

Zahlreiche Mitglieder, darunter auch einige Neue, kamen zur Grillerei bei der Obst- und Gartenbauvereinshütte. Neben den leckeren Grillspezialitäten vertrieben sich die Mitglieder die Zeit mit lustigen Kennenlernspielen.

Am 28. November 2015 fand die Jahreshauptversammlung der LJ statt. Dabei wurde der Vorstand neu gewählt. Begrüßen dürfen wir Michael Dieplinger als stellvertretender Agrarreferenten. Ausgeschieden aus dem Vorstand sind Lisa Kaltenböck und Stefan Fattinger.



Im Bild der Vorstand der LJ ohne Dominik Greinöcker

Kommende Veranstaltungen:

Bezirkskegelturnier am 27.12. 2015 im GOIN in Finklfham

Versammlung der LJ OÖ mit anschließendem Ball am 5. Jänner 2016

Lichtmesstanz der Bäuerinnen und der LJ am 30. Jänner 2016

Ostereierfärben sowie -pecken am Osterwochenende.

Die Landjugend St. Marienkirchen/Polsenz bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme bei den diversen Veranstaltungen.

Falls ihr ebenfalls Interesse an der Landjugend habt, informiert euch bei Nina Greinöcker unter 0650/35 34 120 oder Marcus Fattinger unter 0650/33 35 450 sowie auf Facebook: www.facebook.com/landjugend.sanktmarienkirchen.

Martinsfest im Kindergarten

Der Namenstag des Hl. Martin am 11. November ist alljährlich Anlass, mit den Kindern ein Fest zu feiern und das Thema des „TEILENS“ zu vertiefen.

Auch heuer lud der Kindergarten alle Eltern, Großeltern, Volksschüler und Interessierte zum traditionellen Martinsfest mit Laternenumzug ein. Ein besonderer Tag für die Kinder, für den sie viel gelernt und geübt haben!

Es wurden Laternenlieder gesungen und die Geschichte vom „Regenbogenfisch“, der mit seinen Freunden seine Glitzerschuppen teilte, erzählt und gespielt.

Am Ende des Festes bekam jedes Kindergartenkind eine Martinsbrezel geschenkt, welches mit der Familie geteilt wurde.



Dank vieler engagierter Eltern, fand das Fest bei Kinderpunsch, Glühmost (von Familie Schauer gespendet), Kuchen und Broten einen gemütlichen Ausklang.

Mit dem Reinerlös werden Spiel- und Lernmaterialien für die Kindergartenkinder angekauft!

Das Kindergartenteam möchte sich noch mal ganz herzlich bei allen bedanken, die durch ihr Engagement und ihre Unterstützung zu einem gelungenen Fest beigetragen haben!



Bezirksmeisterinnen

Beim 11. Hartkirchner Jedermanntriathlon feierten zwei Samareinerinnen große Erfolge.

Sowohl Sylvia Stoiber (lange Distanz) als auch Katrin Dieplinger (kurze Distanz) kürten sich in ihrer jeweiligen Kategorie zu Bezirksmeisterinnen.



Herzlichen Glückwunsch!



Gemeindezeitung Naturparkgemeinde St. Marienkirchen

31.12.2015

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR**
St. Marienkirchen / P.

Feiern Sie mit uns in das Jahr 2016

Silvesterrummel

17.00 Uhr Show-Schnitzer
Holzkulpturen mit der Motorsäge

20.00 Uhr Kinderprogramm mit Feuerwerk
Animationen mit ... **Mister STEFANO**

22.00 Uhr Showprogramm
Comedy • Jonglage • Zauberei • Stelzen • Akrobatik

24.00 Uhr Mitternachts-Feuerwerk
Großartiges Feuerwerk zur Jahreswende

„NEU NEU NEU“ **BrennBAR** Liquid, Music & More **NEU NEU NEU“**

Der Reinerlös dient dem Ankauf von Gerätschaften und Ausrüstungen

Diese Veranstaltung findet am Vorplatz der Feuerwehr St. Marienkirchen/P. statt.



Eröffnungsfeier und Segnung Feuerwehrhausanbau und KHD- Lager der Gemeinde



Von 2. bis 4. Oktober war es soweit: Unser neuer Feuerwehrhausanbau und das KHD-Lager der Gemeinde wurden feierlich ihrer Bestimmung übergeben! Am Freitag startete mit der Eröffnung und Segnung des Anbaus ein 3 Tages - Fest. Insgesamt 277 Kameraden der umliegenden Feuer-



wehren besuchten die durch Bgm. Harald Grubmair und Kommandant HBI Wolfgang Übleis eröffnete Feier. Der Festakt wurde auch durch den Besuch vieler Ehrengäste aufgewertet. Am Samstag stand die Disconight am Programm wo bis in die Morgenstunden kräftig gefeiert wurde. Der Frühschoppen fand guten Anklang in der Bevölkerung. Nach der Bausteinverlosung zeigten einige Hundeführer der Polizei mit ihren Diensthunden ihr Können. Wir bedanken uns nochmal bei allen Kameraden, Besuchern und Gönnern der FF St. Marienkirchen und vor allem bei der Bevölkerung für den Besuch und die Unterstützung bei der Bausteinaktion sehr herzlich!



Am Mittwoch, 14.10. fand eine Gruppenübung zum Thema Seilwindenarbeit statt. Hierbei wurde das richtige, sichere Arbeiten mit der Seilwinde geschult. Auch das Verwenden der richtigen Anschlagmittel soll gelernt sein. Unter der Leitung von AW Bernhard Feischl und BM Gerald Aichinger wurden die verschiedensten Möglichkeiten mit Seilrollen geübt. An der Übung nahmen 17 Mann teil.

Wie jedes Jahr absolvierten auch heuer wieder einige unserer Jungfeuerwehrmänner den Wissenstest in Bronze, Silber und Gold. Wochenlange Vorbereitung auf die vielseitigen Stationen waren nötig, um am Ende das begehrte Wissenstestabzeichen zu erhalten. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute in der zukünftigen Feuerwehrzeit!



Auch heuer fand schon traditionell der Punschstand vorm Feuerwehrhaus statt. Am Freitag spielte zwar das Wetter nicht 100%ig mit, die Stimmung war trotzdem sehr toll. Große Action bei optimalem Punschwetter gabs dann am Samstag mit der Perchtengruppe "Weißkirchner AuTeufeln". Danach ging's in der Feuerbar heiß her. Die FF St. Marienkirchen bedankt sich für den Besuch!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sankt Marienkirchen an der Polsenz wünschen allen

Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins, hoffentlich unfallfreie, neue Jahr 2016. Auch heuer werden wir am 24. Dezember, als Zeichen von Toleranz und Verständigung das Friedenslicht in jedem Haushalt anbieten.



**Nicht vergessen:
Heuer gibt's wieder den Silvester-Rummel bei der Feuerwehr!**



Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde



Die Bücherei kann wieder auf ein sehr aktives und abwechslungsreiches Jahresprogramm zurückblicken.

Über **270 Medien** wurden heuer neu angekauft.

Die rund **250** aktiven **Benutzer**, das Durchschnittsalter liegt übrigens bei 29 Jahren, haben **5200-mal** unser Angebot genutzt.

Der beliebteste Roman (Funkenflieger von Rita Falk) wurde ganze **20-mal** entlehnt!

Unser **Angebot** umfasst alle Altersgruppen, von Fachliteratur für werdende Eltern, über Pappkartonbücher für die Kleinsten, Erstlesebücher, ausgewählte Kinder- und Jugendliteratur sowie zahlreiche Neuerscheinungen von Romanen, Krimis und Sachbüchern.

Zusätzlich bieten wir **13 Zeitschriften** und eine große Auswahl an **CDs** und **DVDS** für Kinder und Erwachsene an.

Unsere **Veranstaltungen** lockten wieder viele Besucher an.

Die rege Teilnahme und die positiven Rückmeldungen motivieren uns, auch weiterhin so aktiv zum Kulturleben in St. Marienkirchen beizutragen.



Bücherwurmverlosung



Lesung Christine Haiden



Lesung K. Grabner-Hayden



Ferienpassaktion



Spielenachmittag

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen uns darauf, auch im Neuen Jahr wieder Dienstag, Freitag und Sonntag für Sie da zu sein!

Vorankündigung

Thomas Raab ist zurzeit in allen Medien präsent.

Trotzdem ist es ihm ein Anliegen, wieder in St. Marienkirchen zu lesen.

Daher freut es uns besonders, auf unsere Lesung,
am **Freitag, den 15. Jänner 2016** um **20 Uhr** im **Mostspitz**
hinzuweisen.

Thomas Raab liest aus seinem Roman „**Still. Chronik eines Mörders**“ und untermalt die Lesung musikalisch am Klavier.

Freuen Sie sich jetzt schon auf diesen interessanten Abend!



MUSI - NJUS

Die zweite Jahreshälfte war von Rekorden und außergewöhnlichen Umständen geprägt. Es ist wohl schon eine halbe Ewigkeit her, dass die Musikkapelle derartig viele Frühschoppen gespielt hat. Im August die chinesische Hochzeit und den Familiensonntag, im September Messe und Unterhaltung beim Obstbauverein, das Wochenende beim Feuerwehrfest, Weberbartlwanderung, Geburtstag vom Herrn Pfarrer und Krematoriumseröffnung im Oktober. Erntedankfest und Allerheiligen wurden selbstverständlich auch mit gestaltet.

Bei den Marketenderinnen kam es zu einem Wechsel von Sabine Franzmair, sie gebar inzwischen eine süße Tochter Lisa, zu Michaela Schallaböck.



Abgeschlossen wurde das musikalische Jahr mit dem traditionellen Herbstkonzert. Kapellmeister Stephan Hinterberger hatte wieder ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Beim symphonischen Werk „Die Moldau“ von Bedrich Smetana war das Holzregister überaus gefordert, beim Sambastück „El Cumbanchero“ heizte das Schlagzeugregister den zahlreichen Besuchern gehörig ein.

Ein besonderes Klangerlebnis bot die großartige Violinistin Anja Kreuzhuber, gefühlvoll begleitet von der Kapelle beim Thema aus dem Spielfilm „Schindlers Liste“. Als Zugabe konnte der Radetzky Marsch die Zuhörer zum begeisterten Klatschen animieren.

Absolut rekordverdächtig war die Anzahl von neun mit erfolgreich abgelegtem Jungmusikerleistungsabzeichen neu aufgenommenen MusikerInnen. Im Rahmen des Konzerts wurde der Jungmusikerbrief vom Herrn Bürgermeister und dem Bezirksobmann an Raab Magdalena, Reiter Kerstin (St.Thomas), Prandstätter Laura, Hollnsteiner Stefan, Voglsam Claudia, Prandstätter Mark-Paul, Scharinger Anna, Allerstorfer Martin und Ammerstorfer Thomas ausgehändigt.



Die Ausstattung der jungen Leute mit der Tracht hat beachtliche finanzielle Aufwendungen verursacht. Da kam es wie gerufen, dass die Samareiner Bevölkerung bei der Haussammlung großzügig gespendet hat.

Vielen herzlichen Dank für die Unterstützung!

Ehrungen erfuhren auch noch Lukas Ferchhumer, er hatte auf der Klarinette das Leistungsabzeichen in Gold mit Auszeichnung abgelegt, Silvia Reiter für 15 Jahre und Toni Haslinger für 25 Jahre aktive Tätigkeit als Musiker. Stephan Hinterberger erhielt das silberne Ehrenzeichen des Blasmusikverbandes für seine lang-jährige Kapellmeistertätigkeit.

Wir gratulieren allen recht herzlich!

Großer Fan-Andrang bei den Heimspielen des ASV

So beliebt und gut besucht wie nie zuvor waren die Heimspiele des ASV St. Marienkirchen in der abgelaufenen Herbstsaison. Dass der Fußballklub erstmals in der 47-jährigen Vereinsgeschichte in der höchsten Spielklasse des Landes, der OÖ-Liga, spielt, sorgte im Zwei-Wochen-Takt für volle Tribünen im „Baumgartner Stadion“. Das neu installierte Flutlicht am Hauptfeld erwies sich als gelungene Attraktion am Samareiner Fußballplatz.

Im Spiel gegen den SV Pöttinger Grieskirchen setzte der ASV Anfang Oktober ein Zeichen der Toleranz, Gastfreundschaft und Willkommenskultur. Der Verein lud die seit Ende September am Weberberg lebenden Kriegsflüchtlinge aus Syrien, Afghanistan und dem Irak zum Derby ein. Mit einem Banner mit der Aufschrift „#refugeeswelcome“ begrüßten die Samareiner Kicker beim Einlaufen die neuen Dorfbewohner, die der Einladung gefolgt waren. Ein Dankeschön bei dieser Gelegenheit an die Sportskameraden des SV Schlüßberg, die dem ASV das Banner zur Verfügung stellten.



Auch anderweitig versucht der ASV, den aus ihrer Heimat vertriebenen Menschen das Leben in Samarein ein wenig zu erleichtern. So wird der vereinseigene Bus zwei Mal pro Woche für Fahrten zum Sozialmarkt nach Eferding zur Verfügung gestellt.

Sportlich steht die Kampfmannschaft des ASV vor der Herausforderung, im kommenden Frühjahr den Klassenerhalt in der OÖ-Liga zu schaffen. Mit dem 2:1-Auswärtssieg in Gmunden wurden die Weichen dazu gestellt.

Einen schönen Erfolg gibt es im Nachwuchs zu bejubeln: Die U12 mit ihrem Trainerteam Bernhard Litzlbauer und Michael Prugger geht als Herbstmeister in die Winterpause.

Ausstellung Art im Dorf



v.l.n.r.: vorne Inna Grubmair und Martina Pöll
hinten v.l.n.r.: Eva Wahlmüller, Walter Hoffelner, Eva Feichtinger, Gerhard Schlager, Gerlinde Enzelsberger und Wolfgang Klein.

Bei der laufenden Fotoausstellung am Marktgemeindeamt sind derzeit Fotografien von Inna Grubmair, Martina Pöll, Walter Hoffelner, Eva Feichtinger, Gerhard Schlager, Wolfgang Klein und Eva Wahlmüller zu sehen.

Die Ausstellung ist noch bis 20. Jänner geöffnet.

Ab 22. Jänner 2016 werden die Werke von Bruno Miedler präsentiert. Bruno Miedler kommt aus Feldkirchen a.d. Donau und ist Gründungsmitglied der Künstlergilde 2000 Eferding.

